

Botanische Wanderung zum Comer See

12. -22. Juni 2010

Diese Pflanzenliste wurde von Hermann Bothe unter Mithilfe von Erika Gotthold sowie Asta Napp-Zinn, Spelge, erstellt

Teilnehmer an dieser Exkursion
Gundel und Hermann Bothe, Erfstadt
Anne und Günter Bütgen, Euskirchen
Inge und Carl Fedtke, Köln-Delbrück
Susanne Friedrich, Köln
Waltraud und Frank Herzfeld, Kronsberg/Taunus
Ingelore Holz, München
Erika und Eberhard Gotthold, Neustadt/Weinstr.
Asta Nap-Zinn, Spelge
Irmgard Nehk, Erfstadt
Angelika und Ferdinand Pytlik, Bonn
Gertrude Scheffels, Köln
Inge und Daan Smit, Amsterdam
Ursula Wrobel, Köln

Unterbringung in der Cucina della Marianna, Cadenabbia bei Menaggio. Die Cucina della Marianna bot ein hervorragendes italienisches Essen und ist als Quartier unbedingt zu empfehlen.

In diesem Jahr litt die Exkursion unter dem ungewöhnlich regnerischen Wetter

1. Exkursionstag Anfahrt von Köln, mit einigen Schwierigkeiten. Die Tour de Swiss hatte an dem Tag Lugano als Etappenziel auserkoren, so dass die Durchfahrt nach Menaggio gesperrt war.

2. Exkursionstag, 13. 6. Aufstieg zur Kirche San Martino von Cadenabbia
Zunächst wurde ein ausgetrocknetes Bachbett (Torrente) überquert, dann langsamer Aufstieg über Gärten, Flaumeichen- Gebüsche, Wiesen, Halbtrockenrasen bis Trockenrasen an der Chiesa San Martino

Mauer am Auto-Parkplatz

Asplenium trichomanes Brauner Streifenfarn

Ceterach officinarum (= *Asplenium ceterach*) Schriftfarn, Milzfarn

Cymbalaria muralis (= *Linaria cymbalaria*) Zimbelkraut, Mauer-Leinkraut

Duchesnea indica Scheinerdbeere, indische Erdbeere

Erigeron karvinskianus Karwinskis Berufkraut, Mauergänseblümchen, sehr verbreitet am

Comer See

Linaria cymbalaria Zimbelkraut

Lonicera etrusca Etrusker Geißblatt (schön blühend)

Oxalis fontana Steifer Sauerklee

Parietaria judaica (= *P. ramiflora*) Mauer-Glaskraut, Ästiges Glaskraut

Phyllitis scolopendrium Hirschzunge (atlantische Art!)

Im Bachbett

Artemisia verlotiorum Kamtschatka-Beifuß, Wermut
Diospyros lotus Lotuspflaume
Humulus lupulus Hopfen
Phytolacca americana Kermesbeere

Aspidistra elatior in einem Garten

Aufstieg: neben Gärten an den freien Stellen Flaumeichengebüsch

Arabis turrata Turm-Gänsekraut
Brachypodium pinnatum Fieder-Zwenke
Carex alba Weiße Segge
Clematis recta Aufrechte Waldrebe
Coronilla emerus Strauchige Kronwicke
Erica carnea Schneeheide
Fraxinus ornus, Blumen-Esche, Manna-Esche
Helleborus niger Christrose
Hepatica nobilis Leberblümchen
Knautia sylvatica Wald-Witwenblume
Laserpitium siler Berg-Laserkraut
Lilium bulbiferum Feuerlilie, blühend
Malva sylvestris Wilde Malve
Melica ciliata Gewimpertes Perlgras
Melittis melisophyllum Immenblatt, Waldmelisse
Ostrya carpinifolia Hopfenbuche, mit schönen "Hopfen"
Quercus pubescens Flaum-Eiche
Rubus phoeniculaceus (an einem Garten)
Ruscus aculeatus Mäusedorn
Tamus communis Schmerwurz

In den Halbtrocken-Trockenrasen

Adiantum capillus-veneris –Frauenhaar-Farn, Venushaar, an einer Quelle
Amelanchier ovalis Echte Felsenbirne
Anacamptis pyramidalis Pyramidenorchis, Spitzorchis
Andropogon gryllus (= *Chrysopogon gryllus*) Goldbartgras, Goldbart; eumediterran
Anthyllis vulneraria Wundklee
Aquilegia einseleana Einsels Akelei, Kleinblütige Akelei, wird zu den Endemiten gerechnet,
aber auch bei Berchtesgaden
Aperula cyanchica Hügelmeister, Hügelmeier
Asplenium ruta-muraria Mauerraute
Aster linosyris Gold-Aster (veg.)
Astrantia major Große Sterndolde
Biscutella laevigata Brillenschötchen
Briza media Gewöhnliches (Mittleres) Zittergras
Buphthalmum salicifolium Weidenblättriges Ochsenauge
Campanula spicata Ährige Glockenblume
Carex baldensis Monte Baldo Segge, endemisch zwischen Garda- und Comer See, jedoch
isoliertes, kleines Vorkommen in den Nordalpen
Carex flacca (*C. glauca*) Blaugrüne Segge
Carex montana Berg-Segge
Centaurea nervosa Fedrige Flockenblume
Centaurea scabiosa Skabiosen-Flockenblume

Cyclamen purpurascens (= C. europaeum) Wildes Alpenveilchen
Dianthus sylvestris Stein-Nelke
Dorycnium c.f. herbaceum Krautiger Backneklee
Epipactis atrorubens (= E. atropurpurea) Braunrote Stendelwurz
Erigeron annuus Einjähriges Berufkraut
Erysimum crepidifolium Bleicher Schöterich, Gänsesterbe
Euphorbia brittingeri (= E. verrucosa) Warzen-Wolfsmilch
Frangula alnus Faulbaum
Fumana ericoides Aufrechtes Heideröschen
Galium mollugo agg. Wiesen-Labkraut
Galium rubrum Rotes Labkraut (eumediterran)
Galium verum Echtes Labkraut
Genista cf. pilosa Behaarter Ginster
Geranium sanguineum Blutroter Storchschnabel
Globularia punctata (= G. elongata, G. Wilkommii) Gemeine Kugelblume
Gymnadenia conopsea Mücken-Händelwurz
Helianthemum apenninum Apenninen-Sonnenröschen (fr.)
Helianthemum nummularium Gemeines Sonnenröschen
Horminum pyrenaicum Pyrenäen-Drachenmaul
Hypericum montanum Berg-Johanniskraut
Inula conyza Dürrewurz-Alant
Inula salicina Weidenblättriger Alant
Koeleria pyramidata Pyramiden Schillergras
Leontodon incanus Grauer Löwenzahn
Lilium croceum Feuerlilie
Limodorum abortivum Dingel
Linum tenuifolium Schmalblättriger Lein
Melittis melissophyllum Immenblatt (oberhalb der Kirche)
Molinia arundinacea Rohr-Pfeifengras
Ononis spinosa Dornige Hauhechel
Peucedanum oreoselinum Berg-Haarstrang
Phleum phleoides Glanz-Lieschgras
Polygala pedemontana Südalpen-Kreuzblume
Potentilla caulescens Stengel-Fingerkraut (typisch an einem Kalk-Felsen)
Ranunculus bulbosus Knolliger Hahnenfuß
Rhamnus saxatilis Felsen- Kreuzdorn
Ruta graveolens Weinraute
Salvia pratensis Wiesensalbei
Sanguisorba minor Kleiner Wiesenknopf
Saponaria ocymoides Rotes Seifenkraut (oberhalb der Kirche)
Scabiosa graminifolia Grasblättrige Skabiose (südalpin)
Schoenus nigricans Schwärzliches Kopfbirse, Schwarzes Kopfried (an feuchter Stelle)
Scorzonera austriaca Österreichische Schwarzwurzel
Sedum mite (= S. sexangulare) Milder Mauerpfeffer
Serapias vomeracea Schwert-Stendel, Pflugschar- Stendel, ein einziges Exemplar
Sesleria coerulea (= S. varia, S. albicans) Blaugras
Silene otites Öhrchen-Leimkraut
Stachys (= Betonica) officinalis Echter Ziest
Stipa pennata agg. Federgras, Feder-Pfriemengras fruchtend
Teucrium chamaedrys Echter Gamander
Teucrium montanum Berg-Gamander

Thalictrum aquilegifolium Akeleiblättrige Wiesenraute
Thesium linophyllum Leinblättriger Bergflachs
Trifolium montanum Berg-Klee
Trinia glauca Faserschirm (Männchen und Weibchen)
Tunica (= *Petrorhagia*) *prolifera* Sprossende Felsen-Nelke
Tunica (= *Petrorhagia*) *saxifraga* Steinbrech-Felsen-Nelke
Ulmus scabra (= *U. montana*, *U. glabra*) Berg-Ulme
Verbascum lychnitis Mehliges Königskerze
Vincetoxicum hirundinaria (= *Cynanchum vincetoxicum*) Schwalbenwurz

3. Exkursionstag, Mo. 14. Juni

Varenna

Mit dem Schiff über Bellagio nach Varenna, Besichtigung des Ortes, Aufstieg zum Castel Vezio, Besichtigung, anschließend Besuch des Gartens der Villa Monastero

Der vielleicht schönste Ort des Comer Sees hat seinen Reiz nicht verloren. Das gilt jedoch nicht für das Castel Vezio. Das war früher ein Ort mit einem besonderen Zauber, und in seinen Mauern bzw. in deren Umgebung war früher viel botanisch Interessantes zu entdecken. Inzwischen hat man alles eingefriedet, „gesäubert“ und mit sogenannten Besucherattraktionen ausgestattet. Der jetzt erhobene Eintritt von € 3.- ist ein schlechter Witz.

Der Aufstieg und vor allem Abstieg in südlicher Richtung sind noch einigermaßen botanisch interessant.

<i>Allium sphaerocephalon</i>	Kugelförmiger Lauch
<i>Allium ursinum</i>	Bärlauch
<i>Anthyllis vulneraria</i>	Gewöhnlicher Wundklee
<i>Asplenium adiantum-nigrum</i>	Schwarzstieliger Streifenfarn
<i>Astrantia major</i>	Große Sterndolde
<i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume
<i>Chrysanthemum corymbosum</i>	Doldige Wucherblume
<i>Galium rubrum</i>	Rotes Labkraut
<i>Herniaria hirsuta</i>	Behaartes Bruchkraut (im Straßenpflaster)
<i>Horminum pyrenaicum</i>	Pyrenäen-Drachenmaul
<i>Laurus nobilis</i>	Echter Lorbeer
<i>Lithospermum purpureo-caeruleum</i>	Blauroter Steinsame
<i>Marchantia polymorpha</i>	Gemeines Brunnenlebermoos (an einer Mauer)
<i>Osmanthus x burkwoodii</i>	Frühlings-Duftblüte
<i>Oxalis corniculata</i>	Gehörnter Sauerklee (im Straßenpflaster)
<i>Passiflora edulis</i>	Passionsblume (schön blühend)
<i>Pittosporum tobira</i>	Pechsame, Klebsame
<i>Poycarpon tetraphyllum</i>	Nagelkraut (im Straßenpflaster)
<i>Quercus ilex</i>	Steineiche
<i>Sedum dasyphyllum</i>	Dickblatt-Fetthenne oder Mauerpfeffer
<i>Trifolium rubens</i>	Purpur-Klee, Fuchsschwanz-Klee

4. Exkursionstag, Di 15. Juni, am Vormittag strömender Regen, daher Theorie: Die Vegetation der Alpen sowie die alpinen Höhenstufen, am Nachmittag immer noch Regen, Fahrt mit PKWs nach Como, Besichtigung der Kirchen San Abbondio, eindrucksvolle romanische Kirche, außerdem Santa Maria Madalena und Dom, Stadtbesichtigung, am späten Nachmittag Villa Olmo mit der dortigen derzeit großartigen Rubens-Ausstellung.

5. Exkursionstag Mi 16. Juni weiter Regen, vormittags Theorie, u.a. Endemismus, am späten Vormittag Besuch der Villa Carlotta mit ihrem außerordentlich lohnenden botanischen Garten (da die Pflanzen dort fast alle beschriftet sind, wurde auf eine Pflanzenliste verzichtet).

Am späten Nachmittag Fahrt zum NSG Lago di Piano. Dieser See war völlig verdreckt (eutrophiert) und der Zufluß im Nordwesten brachte eine fast schwarze Brühe mit. Von den früheren dort vorkommenden *Trapa natans* (Wassernuss) sowie *Najas* war nichts mehr am Strand zu erkennen. Es mag bezweifelt werden, dass derartige Arten heute dort noch vorkommen. Das Informationszentrum wurde für uns geöffnet, ist aber absolut nicht wert zu besichtigen.

Calystegia silvatica ssp. *pulchra* Waldzaunwinde, auch viel direkt am Comer See in der Nachbarschaft der Pension

Carex echinata Igel-Segge

Carex elata Steife Segge

Carex muricata Sparrige Segge

Carex nigra (= *C. fusca*) agg. Wiesen-Segge

Nuphar lutea Große Mummel

Nymphaea alba Weiße Seerose

Salix cineria Grau-Weide, Asch-Weide

Scirpus sylvaticus Wald-Simse

Der Lago di Piano war einer der großen Enttäuschungen dieser Exkursion!

6. Exkursionstag, Do 17. Juni, anfangs weiter strömender Regen, dann Autofahrt am Lago di Piano vorbei über Calazzo in das Val Rezzo, über Molzano und Cusino zurück nach Cadenabbia

a) bei Molzano, auf 710 m Höhe an der Straße teilweise Wiesenvegetation, Übergang in lichten Eichenwald, submediterraner bis kontinentaler Prägung

<i>Buphthalmum salicifolium</i>	Weidenblättriges Ochsenauge
<i>Anacamptis pyramidalis</i>	Pyramidenorchis, Hundswurz
<i>Andropogon gryllus</i>	Goldbart
<i>Artemisia verlotiorum</i>	Kmatschatka-Beifuß
<i>Astragalus glycyphyllos</i>	Süßer Tragant, Bärenschote
<i>Blackstonia perfoliata</i>	Durchwachsener Bitterling
<i>Briza media</i>	Zittergras
<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Tresse
<i>Carex humilis</i>	Erdsegge
<i>Centaurea jacea</i>	Wiesen-Flockenblume
<i>Centaurea triumfetti</i>	Filzige Flockenblume
<i>Ceterach officinarum</i>	Schriftfarn
<i>Cychorium intybus</i>	Wegwarte
<i>Clinopodium vulgare</i>	Wirbeldost
<i>Convolvulus arvensis</i>	Acker-Winde
<i>Daucus carota</i>	Wilde Möhre
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Karthäuser-Nelke
<i>Echium vulgare</i>	Natternkopf
<i>Erigeron karwinskianus</i>	Karwinskis Berufkraut
<i>Galium rubrum</i>	Rotes Labkraut

<i>Galium verum</i>	Echtes Labkraut
<i>Geranium columbinum</i>	Tauben- Storchschnabel
<i>Geranium sanguineum</i>	Blut-Storchschnabel
<i>Globularia cordifolia</i>	Herzblättrige Kugelblume
<i>Helianthemum canum</i>	Graufilziges Sonnenröschen
<i>Helleborus niger</i> ssp. <i>macrophyllum</i>	Christrose (hat in den Südalpen die Heimat)
<i>Hippocrepis comosa</i>	Hufeisenklee
<i>Koeleria pyramidata</i>	Großes Schillergras, Pyramiden-Kammschmiele
<i>Laburnum alpinum</i>	Alpen-Goldregen
<i>Leontodon hispidus</i>	Rauher Löwenzahn
<i>Lotus corniculatus</i>	Hornklee
<i>Melica ciliata</i>	Wimper-Perlgras
<i>Onobrychis viciifolia</i>	Futter-Esparsette
<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich
<i>Prunella grandiflora</i>	Großblütige Braunelle
<i>Salvia glutinosa</i>	Klebriger Salbei
<i>Salvia pratensis</i>	Wiesensalbei
<i>Sanguisorba minor</i>	Kleiner Wiesenknopf
<i>Silene nutans</i>	Nickendes Leimkraut
<i>Stachys (Betonica) officinalis</i>	Echter Ziest
<i>Stachys recta</i>	Aufrechter Ziest
<i>Teucrium chamaedrys</i>	Echter Gamander
<i>Trifolium montanum</i>	Berg-Klee
<i>Trifolium rubens</i>	Purpur-Klee, Fuchsschwanz-Klee
<i>Trinia glauca</i>	Faserschirm (Steppenroller)
<i>Ulmus montana</i>	Bergulme
<i>Viburnum lantana</i>	Wolliger Schneeball

b) Im Val Rezzo, Stichstraße zum Ort Seghebbia bis zum Ortsende, wegen des strömenden Regens konnte nur sehr kursorisch botanisiert werden

<i>Centaurea rhaetica</i>	Rätische Flockenblume
<i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Guter Heinrich
<i>Knautia arvensis</i>	Acker-Witwenblume
<i>Rhinanthus aristatus</i> agg. (<i>R. glacialis</i>)	Begrannter Klappertopf
<i>Sisymbrium officinale</i>	Weg-Rauke
<i>Trisetum flavescens</i>	Goldhafer
<i>Viola tricolor</i>	Gewöhnliches Stiefmütterchen

Wegen des Regens Einkehr in einer Bar in San Bartolomeo (im Ort blühte der Kiwi (*Actinidia* sp.) schön, dann Wetterbesserung, Weiterfahrt nach Cusino 800m, von dort Aufstieg entlang der Straße bis zur Kirche Madonna di Salute, die jedoch knapp nicht erreicht wurde.

<i>Ajuga reptans</i>	Kriech-Günsel
<i>Anemone nemorosa</i>	Buschwindröschen
<i>Anthericum liliago</i>	Astlose Graslilie
<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Wohlriechendes Ruchgras
<i>Aquilegia atrata</i> (= <i>A. vulgaris</i> ssp. <i>atrata</i>)	Schwarze Akelei

<i>Asperula taurina</i>	Turiner Waldmeister
<i>Cardamine (Dentaria) heptaphylla</i>	Fiederblättrige Zahnwurz
<i>Carduus defloratus</i> ssp. <i>rhaeticus</i>	Rätische Distel
<i>Carex brizoides</i>	Zittergras-Segge
<i>Castanea sativa</i>	Esskastanie
<i>Chaerophyllum hirsutum</i>	Behaarter Kälberkropf
<i>Chaerophyllum villarsii</i>	Villars Kälberkropf, Alpen-Kälberkropf
<i>Centaurea rhaetica</i>	Rätische Flockenblume
<i>Cirsium erisithales</i>	Klebrige Kratzdistel
<i>Clinopodium vulgare</i>	Wirbeldost
<i>Cruciata glabra</i>	Frühlings-Labkraut
<i>Cruciata laevipes</i>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<i>Cuscuta europaea</i>	Europäische Seide, Teufelszwirn
<i>Cystopteris fragilis</i>	Zerbrechlicher Blasenfarn
<i>Dactylorhiza maculata</i>	Geflecktes Knabenkraut
<i>Deschampsia flexuosa</i>	Geschlängelte Schmieie
<i>Genista germanica</i>	Deutscher Ginster
<i>Geranium sylvaticum</i>	Wald-Storchschnabel
<i>Juncus tenuis</i>	Zarte Binse
<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse
<i>Leucanthemum vulgare</i>	Gewöhnliche Margerite
<i>Lunaria rediviva</i>	Silberblatt
<i>Luzula luzuloides</i>	Weißer Hainsimse
<i>Luzula nivea</i>	Schnee-Hainsimse
<i>Melampyrum pratense</i>	Wiesen-Wachtelweizen
<i>Neottia nidus-avis</i>	Nestwurz-Orchidee
<i>Paris quadrifolia</i>	Einbeere
<i>Phegopteris connectilis</i>	Buchenfarn
<i>Phyteuma betonicifolium</i>	Ziestblättrige Teufelskralle
<i>Rumex acetosella</i>	Kleiner Sauerampfer
<i>Saxifraga rotundifolia</i>	Rundblättriger Steinbrech
<i>Scabiosa columbaria</i>	Tauben-Skabiose, Gemeine Skabiose
<i>Scorzonera austriaca</i>	Österreichische Schwarzwurzel
<i>Selaginella helvetica</i>	Schweizer Moosfarn
<i>Sempervivum tectorum</i>	Echte Hauswurz
<i>Silene dioica</i>	Rote Lichtnelke
<i>Silene rupestris</i>	Felsen-Leimkraut
<i>Solanum dulcamara</i>	Bittersüßer Nachtschatten
<i>Thalictrum aquilegifolium</i>	Akelei-Wiesenraute
<i>Trisetum flavescens</i>	Goldhafer
<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume
<i>Veronica officinalis</i>	Echter Ehrenpreis
<i>Veronica urticifolia</i>	Nesselblättriger Ehrenpreis
<i>Viola tricolor</i>	Wildes (dreifarbiges) Veilchen

7. Exkursionstag, 18. 6. Corni di Canzo

mit der Autofähre nach Bellagio, ab hier Fahrt nach Canzo, Ausstieg am Parkplatz Fontane di Gajum auf 520 m Höhe, entlang des Baches (geologischer Weg) zur 3. Alpe. Dieses Etappenziel schafften alle. Danach wurde der Weg beschwerlich, und die Spitze des Sattels

zwischen den Hörnern erreichten nur wenige, obwohl es dort botanisch und landschaftlich außerordentlich lohnenswert war. Das so tolle Exkursionsziel ist leider dem Alter der Teilnehmer nicht mehr angemessen.

Zu Beginn der Wanderung beeindruckte ein prächtiges Exemplar der Natter (*Natrix natrix*)

a) von der Fontane di Gajum über die 3. Alpe bis zur Waldgrenze

<i>Aegopodium podagraria</i>	Girsch
<i>Allium ursinum</i>	Bärlauch
<i>Aquilegia atrata</i>	Schwarze Akelei
<i>Arabis (Turritis) glabra</i>	Kahle Gänsekresse
<i>Arabis pauciflora</i>	Armlütige Gänsekresse
<i>Aruncus dioicus</i>	Wald-Geißbart
<i>Asarum europaeum</i>	Haselwurz
<i>Asparagus tenuifolius</i>	Schmalblättriger Spargel
<i>Asperula taurina</i>	Turiner Waldmeister (südalpin)
<i>Aster bdellidiastrum (Bdellidiastrum michelii)</i>	Alpenmaßliebchen
<i>Astrantia major</i>	Große Sterndolde
<i>Cardamine (Dentaria) bulbifera</i>	Zwiebel-Zahnwurz
<i>Cardamine (Dentaria) heptaphylla</i>	Fiederblättrige Zahnwurz
<i>Cardamine impatiens</i>	Spring-Schaumkraut
<i>Carex ornithopoda</i>	Vogelfuß-Segge
<i>Carex sylvatica</i>	Wald-Segge
<i>Chaerophyllum aureum</i>	Gold-Kälberkopf
<i>Chaerophyllum villarsii</i>	Villars Kälberkropf, Alpen-Kälberkropf
<i>Chryanthemum (Tanacetum) corymbosum</i>	Doldige Wucherblume, Margerite
<i>Colchicum autumnale</i>	Herbst-Zeitlose
<i>Cruciata laevipes</i>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<i>Cyclamen europaeum</i>	Europäisches Veilchen
<i>Daphne mezereum</i>	Gemeiner Seidelbast
<i>Dentaria pentaphyllos</i>	Finger-Zahnwurz
<i>Euphorbia amygdaloides</i>	Mandelblättrige Wolfsmilch
<i>Euphorbia dulcis</i>	Süße Wolfsmilch
<i>Euphorbia verrucosa (=brittingeri)</i>	Warzenwolfsmilch
<i>Festuca heterophylla</i>	Verschiedenblättriger Schwingel
<i>Galeobdolon luteum (= Lamiastrum galeobdolon)</i>	Goldnessel
<i>Geranium nodosum</i>	Knotiger Storchschnabel (südalpin)
<i>Helleborus foetidus</i>	Stinkende Nieswurz
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen
<i>Knautia dipsacifolia (sylvatica)</i>	Wald-Witwenblume
<i>Laburnum alpinum</i>	Alpen-Goldregen
<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse
<i>Lilium croceum</i>	Feuer-Lilie (am Felsen, blühend)
<i>Lilium martagon</i>	Türkenbund-Lilie
<i>Melica nutans</i>	Nickendes Perlgras
<i>Melittis melissophyllum</i>	Immenblatt
<i>Moehringia muscosa</i>	Moos-Platterbse
<i>Neottia nidus-avis</i>	Nestwurz-Orchidee
<i>Ornithogalum pyrenaicum (= O. flavescens)</i>	Pyrenäen-Milchstern

<i>Parietaria judaica</i>	Niederliegendes Glaskraut
<i>Parietaria officinalis</i> (= <i>P. erecta</i>)	Aufrechtes Glaskraut
<i>Paris quadrifolia</i>	Einbeere
<i>Phyteuma ovatum</i> (<i>P. halleri</i>)	Hallers Teufelskralle
<i>Phyteuma scheuchzeri</i>	Scheuchzers Teufelskralle
<i>Polygonatum multiflorum</i>	Vielblütiger Salomonsiegel
<i>Prenanthes purpurea</i>	Hasenlattich
<i>Primula acaulis</i> (<i>P. vulgaris</i>)	Schaftlose Primel, Stengellose Primel (atlant.)
<i>Sanicula europaea</i>	Sanikel
<i>Scrophularia nodosa</i>	Knotige Braunwurz
<i>Sherardia arvensis</i>	Ackerröte
<i>Stachys sylvatica</i>	Waldziest
<i>Symphytum tuberosum</i>	Knolliger Beinwell
<i>Tamus communis</i>	Schmerwurz
<i>Thalictrum aquilegifolium</i>	Ackeleiblättrige Wiesenraute
<i>Vinca minor</i>	Kleines Immergrün

b) Wiesen und Felsen an der Forcella die Corni (1300m)

<i>Athamanta cretensis</i>	Augenwurz
<i>Briza media</i>	Zittergras
<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Tresse
<i>Carduus defloratus</i> ssp. <i>crassifolius</i> (<i>glaucus</i>)	Alpen-Distel
<i>Carex ferruginea</i>	Rostrote Segge
<i>Carex humilis</i>	Erd-Segge
<i>Centaurea triumfetti</i>	Filzige Flockenblume
<i>Cephalanthera longifolia</i> (= <i>xyphioides</i>)	Schwertblättriges Waldvögelein
<i>Cirsium acaule</i>	Stengellose Kratzdistel
<i>Cynoglossum creticum</i>	Kretische Hundszunge
<i>Cytisus glabrescens</i> (= <i>C. emeriflorus</i>)	Strauchwicken Geißklee, Bergamasker G. (endemisch)
<i>Erica carnea</i>	Schneeheide
<i>Erysimum helveticum</i>	Schweizer Schöterich
<i>Globularia cordifolia</i>	Herzblättrige Kugelblume
<i>Helianthemum canum</i>	Graues Sonnenröschen
<i>Hieracium hoppeanum</i>	Hoppes Habichtskraut
<i>Iris graminea</i>	Grasblättrige Schwertlilie (südalpin), blüh.
<i>Kernera saxatilis</i>	Kerners Kugelschötchen
<i>Paeonia officinalis</i>	Pfingstrose fruchtend
<i>Polygala chamaebuxus</i>	Zwergbuchs-Kreuzblume
<i>Polygala pedemontana</i>	Südalpen-Kreuzblume
<i>Potentilla caulescens</i>	Stängel-Fingerkraut
<i>Primula auricula</i>	Aurikel
<i>Rhamnus pumila</i>	Zwerg-Kreuzdorn
<i>Rhamnus saxatilis</i>	Felsen-Kreuzdorn
<i>Sanicula europaea</i>	Sanikel
<i>Saxifraga paniculata</i>	Trauben-Steinbrech
<i>Senecio doricum</i>	Gemswurz-Kreuzkraut
<i>Sesleria coerulea</i>	Blaugras

<i>Sorbus aria</i>	Mehlbeere
<i>Telekia speciosissima</i>	Prächtige Telekie, in Knospe, endemisch
<i>Thalictrum aquilegifolium</i>	Akeleiblättrige Wiesenraute
<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume
<i>Valeriana trypteris</i>	Dreischnitt-Baldrian
<i>Vincetoxicum hirundinaria</i> (= <i>Cynanchum vincetoxicum</i>)	Schwalbenwurz
<i>Viola dubyana</i>	Dubys Veilchen, blühend, endemisch

Die dort vorkommende *Campanula raineri* wurde bei diesem Besuch leider nicht gefunden.

8. Exkursionstag, Sa. 19. Juni

vom Ort Lenno, Masuate, Aufstieg in westlicher Richtung entlang des Baches bis 750 m

Höhe

zunächst stark menschlich beeinflusste Vegetation mit Trockenrasen, übergehend in submediterranen Flaumeichenbusch, dann Buchenwald, teilweise Ahorn-Ulmen-Schluchtwald

<i>Agropyron caninum</i> (= <i>Elytrigia canina</i>)	Hundsquecke
<i>Allium sphaerocephalon</i>	Kugelförmiger Lauch
<i>Anagallis arvensis</i>	Acker-Gauchheil
<i>Andropogon gryllus</i> (= <i>Chrysopogon gryllus</i>)	Goldbart-Gras
<i>Arabis hirsuta</i>	Behaarte Gänsekresse
<i>Arabis turrata</i>	Turm-Gänsekresse
<i>Artemisia verlotiorum</i>	Verlot-Beifuß
<i>Brachypodium pinnatum</i>	Fieder-Zwenke
<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Tresse
<i>Calamintha arvensis</i>	Feld-Steinquendel
<i>Campanula bononiensis</i>	Bologneser Glockenblume
<i>Campanula rapunculus</i>	Rapunzel-Glockenblume
<i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume
<i>Cardamine flexuosa</i>	Wald-Schaumkressen
<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge
<i>Celtis australis</i>	Zürgelbaum
<i>Centaurea scabiosa</i>	Skabiosen-Flockenblume
<i>Centranthus ruber</i>	Rote Spornblume
<i>Cephalanthera damasonium</i> (= <i>C. alba</i>)	Weißes Waldvögelein
<i>Cephalanthera longifolia</i>	Schwertblättriges Waldvögelein
<i>Cercis siliquastrum</i>	Judasbaum
<i>Chaenorhinum minus</i>	Kleiner Orant
<i>Chamaecytisus</i> (<i>Cytisus</i>) <i>hirsutus</i>	Behaarter Zwergginster
<i>Chrysanthemum corymbosum</i>	Doldige Wucherblume
<i>Chenopodium album</i>	Weißer Gänsefuß
<i>Cnidium silaifolium</i>	Brenndolde (typisch für submediterrane Waldsäume)
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche, Herlitz
<i>Coronilla varia</i>	Bunte Kronwicke
<i>Cynosurus cristatus</i>	Kammgras
<i>Cyclamen europaeum</i>	Europäisches Alpenveilchen
<i>Cytisus</i> (<i>Chamaecytisus</i>) <i>hirsutus</i>	Behaarter Zwergginster
<i>Dianthus sylvestris</i>	Stein-Nelke
<i>Digitaria ischaemum</i>	Faden-Fingerhirse
<i>Elymus hispidus</i> (= <i>Agropyron glaucum</i> , A.	Graugrüne Quecke

intermedium)	
<i>Eryobotrya japonica</i>	Japanische Mispel, in einem Garten
<i>Euphorbia lathyris</i>	Spring-Wolfsmilch (Gartenflüchtling)
<i>Fumaria vaillantii</i>	Vaillants Erdrauch
<i>Fumana ericoides</i>	Aufrechtes Heideröschen
<i>Galium rubrum</i>	Rotes Labkraut
<i>Galeobdolon (Lamiastrum) luteum</i>	Goldnessel
<i>Geranium sanguineum</i>	Blut-Storchschnabel
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen
<i>Helianthemum nummularium</i>	Gewöhnliches Sonnenröschen
<i>Inula conyza</i>	Dürrwurz
<i>Inula ensifolia</i>	Schwertblättriger Alant
<i>Lactuca perennis</i>	Blauer Lattich
<i>Linum tenuifolium</i>	Zartblättriger Lein
<i>Medicago minima</i>	Zwerg-Schneckenklee
<i>Mercularis ovata</i>	Eiblättriges Bingelkraut
<i>Nasturtium officinale</i>	Echte Brunnenkresse (im Bach im Ort)
<i>Orlaya grandiflora</i>	Breitsame
<i>Orobanche cf. reticulata</i>	Netzige Sommerwurz ??(schwierig genau im Gebiet zu bestimmen)
<i>Phleum phleoides</i>	Steppen-Lieschgras
<i>Parietaria offinalis</i>	Echtes Glaskraut
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Hopfenbuche
<i>Peucedanum cervaria</i>	Hirschwurz
<i>Phytolacca americana</i>	Kermesbeere
<i>Polystichum setiferum</i>	Borstiger Schildfarn
<i>Prunus mahaleb</i>	Weichselkirsche, Felsenkirsche
<i>Rhus typhina</i>	Essigbaum
<i>Rosa arvensis</i>	Acker-Rose
<i>Ruta graveolens</i>	Weinraute
<i>Satureja (Calamintha) montana</i>	Winter- (Berg-) Bohnenkraut
<i>Sempervivum tectorum</i>	Hauswurz
<i>Setaria viridis</i>	Grünes Borstgras
<i>Stachys silvatica</i>	Wald-Ziest
<i>Teucrium montanum</i>	Berg-Gamander
<i>Thalictrum minus</i>	Kleine Wiesenraute
<i>Trachelospermum jasminoides</i>	Schnabelsame
<i>Trisetum flavescens</i>	Goldhafer
<i>Veronica urticifolia</i>	Nesselblättriger Ehrenpreis
<i>Veronica tenuifolia</i>	Schmalblättrige Vogel-Wicke

9. Tag. So. 20. Juni, strömender Regen, mit dem Schiff nach Bellagio, Besichtigung des malerischen Ortes, anschließend Besichtigung des Gartens der Villa Melzi, lohnend, aber wegen des Regens war nicht viel zu bestellen.

10. Tag Mo, 21. Juni. Monte Grona als Hausberg von Menaggio
 Fahrt über Menaggio, Plesio, Ausstieg bei ca. 920 m Höhe, von dort etwas beschwerlicher Aufstieg zum Refugio Menaggio auf 1380 m Höhe (haben alle geschafft!), dann Botanisieren oberhalb der Hütte

a) Aufstieg zum Refugio Menaggio, zunächst Esskastanien- Haine (sog. Serven), dann lichter Eichenwald auf sauren Urgestein (Hinweg, beschwerlicherer südlicher Aufstieg, Rückweg Weg nördlich). Wegen der Ähnlichkeit der Standorte wurden die beiden Listen Auf- und Abstieg zusammengenommen.

<i>Anthericum liliago</i>	Astlose Grasilie
<i>Adenostyles alliaria</i>	Grauer Alpendost
<i>Alchemilla alpina</i> agg.	Alpen-Schafgarbe
<i>Alnus viridis</i>	Grünerle
<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Wohlriechendes Ruchgras
<i>Astrantia minor</i>	Kleine Sterndolde
<i>Barbarea vulgaris</i>	Gemeines Barbarakraut, Gemeine Winterkresse
<i>Betula pendula</i> (= <i>B. verrucosa</i>)	Hänge-Birke, Warzenbirke
<i>Briza media</i>	Zittergras
<i>Calluna vulgaris</i>	Besenheide
<i>Campanula rapunculus</i>	Rapunzel- Glockenblume
<i>Carex leporina</i>	Hasenpfoten-Segge
<i>Carex sylvatica</i>	Wald-Segge
<i>Castanea sativa</i>	Edel-Kastanie
<i>Centaurea triumfetti</i>	Filzige Flockenblume
<i>Chaerophyllum hirsutum</i>	Behaarter Kälberkopf
<i>Chaerophyllum villarsii</i>	Villars Kälberkopf
<i>Corylus avellana</i>	Haselnuss
<i>Cruciata laevipes</i>	Kreuz-Labkraut
<i>Dactylorhiza maculata</i>	Geflecktes Knabenkraut
<i>Dianthus cathusianorum</i>	Karthäuser-Nelke
<i>Galobdolon (Lamiastrum) luteum</i>	Goldnessel
<i>Genista germanica</i>	Deutscher Ginster
<i>Genista pilosa</i>	Behaarter Ginster
<i>Genista tinctoria</i>	Färber-Ginster
<i>Gentiana asclepiadea</i>	Schwalbenwurz-Enzian
<i>Geranium columbinum</i>	Tauben-Storchschnabel
<i>Hypericum humifusum</i>	Niederliegendes Johanniskraut
<i>Lathyrus linifolius</i> (= <i>L. montanus</i>)	Berg-Platterbse
<i>Leontodon helveticus</i> (= <i>L. pyrenaicus</i>)	Schweizer-, Pyrenäen- Löwenzahn
<i>Linum austriacum</i>	Österreichischer Lein
<i>Luzula nivea</i>	Schneeweiße Hainsimse
<i>Luzula pilosa</i>	Behaarte Hainsimse
<i>Molinia caerulea</i>	Blaues Pfeifengras, Besenried
<i>Myosotis sylvatica</i>	Wald-Vergißmeinnicht
<i>Phyteuma betonicifolium</i>	Ziestblättrige Teufelskralle
<i>Polygala alpestris</i>	Alpen-Kreuzblume
<i>Polygala serpyllifolia</i>	Quendelblättrige Kreuzblume
<i>Potentilla erecta</i> (= <i>P. tormentilla</i>)	Aufrechtes Fingerkraut, Blutwurz, Tormentill
<i>Rumex acetosella</i>	Kleiner Sauerampfer
<i>Sarothamnus</i> (= <i>Cytisus</i>) <i>scoparius</i>	Besenginster
<i>Scabiosa columbaria</i>	Tauben-Skabiose
<i>Scabiosa triandra</i> (= <i>S. gramuntia</i>)	Südliche Skabiose
<i>Senecio ovatus</i> (= <i>S. fuchsii</i>)	Fuchs- Greiskraut

<i>Sherardia arvensis</i>	Ackerröte
<i>Silene rupestris</i>	Felsen-Leimkraut
<i>Stellaria graminea</i>	Grasblättrige Sternmiere
<i>Teucrium scorodonia</i>	Salbei-Gamander, Wald-Gamander
<i>Vaccinium vitis-idaea</i>	Preiselbeere
<i>Valeriana officinalis</i>	Echter Baldrian
<i>Veronica chamaedrys</i>	Gamander- Ehrenpreis
<i>Veronica officinalis</i>	Wald-Ehrenpreis, Arnei- Ehrenpreis
<i>Veronica urticifolia</i>	Brennesselblättriger Ehrenpreis
<i>Vincetoxicum hirundinaria</i>	Schwalbenwurz
<i>Viola tricolor</i>	Gewöhnlicher (Dreifarbigen) Stiefmütterchen

An der Hütte bot sich ein bezaubernder Blick Richtung Bellagio, Corni die Canzo, Grigna und Monte Legnone.

Mit der Hütte wechselte das Gestein schlagartig zu Kalk begleitet mit einem eindrucksvollen Wechsel der Vegetation.

Aufstieg bis la Forcoletta (dort wieder lokal sauer) und etwas darüber hinaus (bis ca. 1650 m). Aus Zeitgründen wurde die Spitze des Monte Gronas nicht erreicht.

<i>Achillea clavinae</i>	Weißer Schafgarbe, Weißere Speik
<i>Acinos alpinus</i>	Alpen-Steinquendel
<i>Aconitum napellus</i>	Blauer Eisenhut
<i>Adenostyles alliariae</i>	Grauer Alpendost
<i>Alchemilla alpina</i>	Alpen-Frauenmantel
<i>Alnus viridis</i>	Grünerle
<i>Aposeris foetida</i>	Hainsalat, Stinkkohl
<i>Arabis hirsuta</i>	Rauhaarige Gänsekresse
<i>Asperula cynanchica</i>	Hügel- Meister, Meier
<i>Aster bellidiastrum</i>	Alpen-Maßliebchen
<i>Athamanta cretensis</i>	Augenwurz
<i>Bdellidiastrum michelii</i>	Alpen-Maßliebchen
<i>Biscutella laevigata</i>	Brillenschötchen
<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Trespe
<i>Calamintha alpina (Acinos alpinus)</i>	Alpen-Bergminze, Alpen-Steinquendel
<i>Cardamine (Dentaria) heptaphylla</i>	Fiederzahnwurz
<i>Carduus defloratus ssp. crassifolius</i>	Dickblättrige Distel
<i>Carex ferruginea</i>	Rost-Segge
<i>Carex firma</i>	Polster-Segge
<i>Cyclamen europaeum</i>	Europäisches Alpenveilchen
<i>Centaurea rhaetica</i>	Rätische Flockenblume
<i>Centaurea triumfetti</i>	Filzige Flockenblume
<i>Chaerophyllum hirsutum</i>	Behaarter Kälberkropf
<i>Chamaecytisus (Cytisus) glabrescens</i>	Bergamasker-Geißklee (endemisch)
<i>Chamaecytisus (Cytisus) hirsutus</i>	Behaarter Zwergginster
<i>Coronilla vaginalis</i>	Scheiden-Kronwicke
<i>Dactylorhiza maculata</i>	Geflecktes Knabenkraut
<i>Dryas octopetala</i>	Silberwurz
<i>Erica carnea</i>	Schneeheide
<i>Euphorbia amygdaloides</i>	Mandelblättrige Wolfsmilch
<i>Galium anisophyllum</i>	Alpen-Labkraut, Ungleichblättriges L.

<i>Gentiana clusii</i>	Stengelloser Enzian, Großblütiger Enzian
<i>Geranium sylvaticum</i>	Wald-Storchschnabel
<i>Globularia cordifolia</i>	Herzblättrige Glockenblume
<i>Helianthemum alpestre</i>	Alpen-Sonnenröschen
<i>Helianthemum grandiflorum</i>	Großblütiges Sonnenröschen
<i>Helleborus niger</i>	Christrose
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen
<i>Hippocrepis comosa</i>	Hufeisen-Klee
<i>Horminum pyrenaicum</i>	Pyrenäen Drachenmaul
<i>Hypericum maculatum</i>	Geflecktes Johanniskraut
<i>Kernera saxatilis</i>	Kugelschötchen
<i>Laser trilobum</i>	Rosskümmel
<i>Leontodon helveticus</i> (= <i>L. pyrenaicus</i>)	Schweizer Löwenzahn
<i>Lotus corniculatus</i>	Hornklee
<i>Luzula multiflora</i>	Vielblütige Hainsimse
<i>Nardus stricta</i>	Borstgras (bei La Forcoletta)
<i>Pedicularis gyroflexa</i>	Gedrehtes Läusekraut, Bogenblütiges L.
<i>Pedicularis rostratocapitata</i> (= <i>P. jacquinii</i>)	Kopfiges Läusekraut, Geschnäbeltes L.
<i>Phleum rhaeticum</i>	Rätisches Lieschgras
<i>Phyteuma comosum</i> (= <i>Physoplexis comosa</i>)	Schopfige Teufelskralle (vor der Blüte)
<i>Phyteuma orbiculare</i>	Kugelige Teufelskralle
<i>Plantago alpina</i>	Alpen-Wegerich
<i>Polygala alpestris</i>	Alpen-Kreuzblume
<i>Polygala chamaebuxus</i>	Zwergbuchs-Kreuzblume
<i>Polygonum viviparum</i>	Köllchen-Knöterich
<i>Potentilla aurea</i>	Gold-Fingerkraut (La Forcoletta)
<i>Primula auricula</i>	Aurikel
<i>Ranunculus hybridus</i> oder <i>thora</i>	Bastard- Hahnenfuß (nicht mehr festzulegen)
<i>Ranunculus montanus</i>	Berg-Hahnenfuß
<i>Rhododendron ferrugineum</i>	Rostfarbener Alpenrausch (La Forcoletta)
<i>Rhododendron hirsutum</i>	Behaarter Alpenrausch
<i>Salix waldsteiniana</i>	Waldsteins Weide
<i>Saxifraga caesia</i>	Blaugrüner Steinbrech
<i>Scabiosa graminifolia</i>	Grassblättrige Skabiose
<i>Sesleria coerulea</i>	Blaugras
<i>Sorbus chamaemespilus</i>	Zwerg-Vogelbeere, Zwerg-Eberesche
<i>Thalictrum aquilegifolium</i>	Akeleiblättrige Wiesenraute
<i>Tofieldia calyculata</i>	Kelch Simsenlilie, Tofields S.
<i>Trifolium montanum</i>	Berg-Klee
<i>Trinia glauca</i>	Faserschirm (so hoch!, jedoch eindeutig)
<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume, viel, auf 1600 m
<i>Vaccinium myrtillus</i>	Heidelbeere (La Forcoletta)
<i>Vaccinium vitis-idaea</i>	Preißelbeere (La Forcoletta)
<i>Valeriana saxatilis</i>	Felsen-Baldrian
<i>Valeriana trypteris</i>	Dreischnitt-Baldrian
<i>Veronica chamaedrys</i>	Gamander-Ehrenpreis
<i>Veronica fruticans</i>	Felsen-Ehrenpreis
<i>Veronica serpyllifolia</i>	Quendelblättriger Ehrenpreis

11. Tag individuelle Heimreise

Achtung! Die Durchfahrt durch die Schweiz ist gefährlich. Eine Übertretung von 23 km (103 km statt 80 km) auf der Autobahn kostet 260 SFr. oder 186 €, der Kanton Uri war schnell zur Hand!